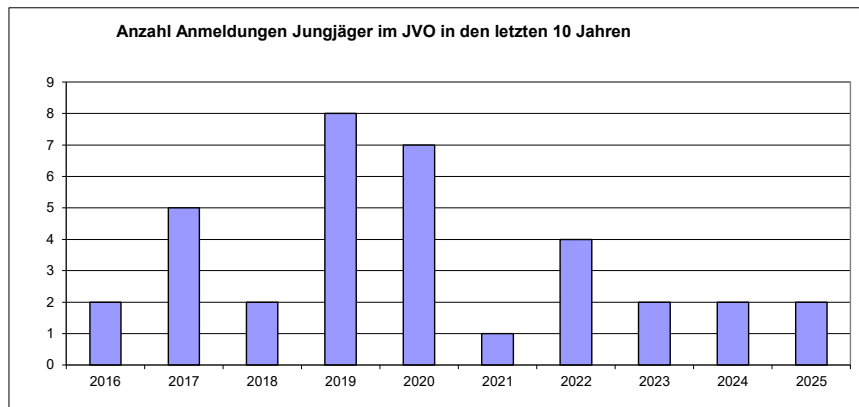


# Jahresbericht Jungjäger- obmann 2025/26



Guten Abend werte Vereinsmitglieder,  
Gerne präsentiere ich Euch die Neuigkeiten und Aktuelles rund um die jagdliche  
Ausbildung.

# Die Jungjäger in Zahlen



Zu Beginn ein kurzer Blick auf die Statistik:

Die Zahl der Anmeldungen in unserem Verein ist derzeit auf tiefem Niveau konstant. Für den Ausbildungsort Oberland Ost haben sich insgesamt 13 Jungjäger angemeldet. Es lässt sich bereits hier festhalten, dass die Zahlen aktuell deutlich unter den Vorjahren liegen.

## Ausbildungsdauer

(das Ausbildungsjahr beginnt am 1.1. und endet am 31.12.)

- 2 Jahre (3 auch möglich)
- Im ersten Jahr praktische Ausbildung:  
Schiessgrundausbildung 3x obligatorisch und 5  
Pflichtmodule besuchen
- Im zweiten Jahr praktische und theoretische Ausbildung  
(beginnt bereits im November vom 1. Jahr)
- Im dritten Jahr: Prüfung im Frühling

Die Rahmenbedingungen zur Ausbildung sind sehr strikt, was eventuell eine Erklärung für die tiefen Neuanmeldungen sein kann.

## Theoretische Ausbildung

- Es werden 41 Kursabende angeboten, wovon mindestens 20 besucht werden müssen
- Es gibt zusätzlich 4 Schwerpunktabende (3 davon verpflichtend)

### **Total**

- 82 Stunden Unterricht, verteilt auf Jagdrecht (16h), Waffenkunde (16h), Hege und Naturkenntnis (14h), Wildkunde (14h), Jagdhunde (8h), Jagdausübung (8h), Federwild (4h)
- 4 Schwerpunktabende (à 2h): Wildbrethygiene, Jagdtradition, Land-, Forstwirtschaft und «Patentjagd»

Die Häufigkeit der Schulungsabende lässt wenig Spielraum für andere Aktivitäten neben Beruf und allenfalls Familie.

## Praktische Ausbildung

- 80 obligatorische Pflichtstunden in Hege und Jagdhundeausbildung während 2 Jahren
- Im ersten Jahr mindestens 30 Stunden bis zum 31.12.
- Im zweiten Jahr mindestens 50 Stunden bis zum 31.12.
- Folgende Mindestwerte gelten:  
Rehkitzrettung (10h), Biotophege (10h), Hundeausbildung (10h),  
Wildschadenverhütung (10h), Unfallverhütung (5h)

Ohne die minimale Stundenzahl im ersten Jahr muss das erste Jahr wiederholt werden!  
Das Fehlen kann nicht kompensiert werden.

# Praktische Ausbildung

## **Pflichtmodule**

In den zwei Jahren finden 5 Pflichtmodule statt, deren Teilnahme obligatorisch ist.

- Sicherheitsgrundkurs
- Hege
- Jagdhunde
- Jagdpraxis
- Schiessgrundausbildung

Ohne Besuch dieser Pflichtmodule muss das Jahr wiederholt werden, ein Nachholen ist auch hier nicht möglich

# Praktische Ausbildung

## **Pflicht zur Prüfungszulassung pro Ausbildungsjahr**

Ohne diese praktischen Nachweise geht es nicht an die Prüfung!!

- 3 Jagdbegleitungen in 2 unterschiedlichen Jagdarten (Kt. BE)
- 1x Pirschgang (Susten oder Rouchgrat)
- 3 Jagdschiessen in einem beliebigen Verein

Bei dieser deutlichen Verschärfung sind wir als Verein, bzw als erfahrene Jäger gefragt, dem Nachwuchs die Hand zu reichen.

# Zusammenfassung

auf einen Blick ...

	1. Jahr*		2. Jahr**																			
Module	o Sicherheitsgrundkurs	1 Tag*		praktische Ausbildung																		
	o Hege	1 Tag	in Notfällen, mögliches Ersatzdatum																			
	o Jagdhunde	1 Tag	in Notfällen, mögliches Ersatzdatum																			
	o Jagdpraxis	1 Tag	in Notfällen, mögliches Ersatzdatum																			
	o Schiessgrundausbildung	3 x 1/2 Tag*	4 x 1/2 Tag (optional)																			
Schwerpunkthemen	o Wildbrethygiene	2 Std.	in Notfällen, mögliches Ersatzdatum	praktische Ausbildung																		
	o Land- und Forstwirtschaft, Wildtierökologie	2 Std.	in Notfällen, mögliches Ersatzdatum																			
	o Jagdtradition und -brauchtum	2 Std.	in Notfällen, mögliches Ersatzdatum																			
Pirschgänge	o 1 x geführt ( <a href="#">weitere Informationen</a> )	1/2 Tag*	1 x begleitet ( <a href="#">weitere Informationen</a> )	1/2 Tag**																		
Vereinsschiessen		min. 3 x über beide Jahre**																				
Jagdbegleitung	min. 3 x pro Jahr, Patente A, B, C, D, und E	Anlass*	min. 3 x pro Jahr, Patente A, B, C, D, und E	Anlass**																		
Hege und Jagdhunde	min. 30 Std.*		min. 50 Std.**																			
<p>* obligatorisch im 1. Jahr, ansonsten muss das Ausbildungsjahr wiederholt werden  ** obligatorisch im 2. Jahr, ansonsten muss das Ausbildungsjahr wiederholt werden  o Online-Anmeldung über das Booking Tool erforderlich</p>																						
<p>Alle Ausbildungsbereiche sind obligatorisch.  Sie bilden die Basis zur Jagdprüfungszulassung seitens BEJV und werden im Leistungsheft für Jungjagende eingetragen, bescheinigt und visiert.</p>																						
		<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">2. Jahr**</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Jagdrecht</td> <td>16 Std.</td> <td rowspan="7">theoretische Ausbildung</td> </tr> <tr> <td>Jagd und Jagsausübung</td> <td>10 Std.</td> </tr> <tr> <td>Hege und Naturkenntnisse</td> <td>16 Std.</td> </tr> <tr> <td>Jagdhunde</td> <td>6 Std.</td> </tr> <tr> <td>Wildkunde</td> <td>14 Std.</td> </tr> <tr> <td>Waffen, Munition und Optik</td> <td>16 Std.</td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>min. 40 Std.**</b></td> </tr> </tbody> </table>		2. Jahr**			Jagdrecht	16 Std.	theoretische Ausbildung	Jagd und Jagsausübung	10 Std.	Hege und Naturkenntnisse	16 Std.	Jagdhunde	6 Std.	Wildkunde	14 Std.	Waffen, Munition und Optik	16 Std.		<b>min. 40 Std.**</b>	
2. Jahr**																						
Jagdrecht	16 Std.	theoretische Ausbildung																				
Jagd und Jagsausübung	10 Std.																					
Hege und Naturkenntnisse	16 Std.																					
Jagdhunde	6 Std.																					
Wildkunde	14 Std.																					
Waffen, Munition und Optik	16 Std.																					
	<b>min. 40 Std.**</b>																					

Weiterhin ist der Lehrgang mit den zwei Lernpfaden Theorie und Praxis aufgebaut, das hat sich bewährt.

# Plattform BEJV

## E-Learning

Das Lern-Management-System (LMS) umfasst alle sechs Kurse der theoretischen Ausbildung und entspricht im Aufbau und der Nummerierung exakt dem Lehrplan.

Die Navigation ist in Kurse, Lektionen und Themen strukturiert und widerspiegelt alle Lernziele.

Bei jedem Lernziel sind Informationen und Lerninhalte abrufbar.

Somit ist sichergestellt, dass neben dem Präsenzunterricht in den einzelnen Kursorten Instrumente für das Selbststudium sowie das Repetieren online über das Internet genutzt werden können



Und zu guter Letzt: die neuen Medien erlauben jederzeit einen Zugriff auf die Lernunterlagen und ermöglichen ein Vertiefen vom Stoff

# Danke

Nach über 20 Jahren als Jungjägerobmann gebe ich diese Aufgabe in frische Hände weiter (und verstärke den Verein an anderer Stelle).

In dieser Zeit habe ich über 75 Jungjäger kennenlernen dürfen und bei ihrer jagdlichen Ausbildung begleitet.

Hierbei lerne ich selber auch immer wieder dazu. Daher mein Wunsch an alle: bleibt neugierig!

Weidmannsdank